

AMTSBLATT des Landkreises Landshut

Nr.: 14

Donnerstag, 12. April 2018

Seite: 108

Inhaltsverzeichnis:

- Mitteilungen des Landratsamtes:
..... Seite

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Einwohnerzahlen der Gemeinden des Landkreises Landshut
am 30.06.2017 109

Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes und der Bienenseuchen-Verordnung;
Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen 110

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung**Einwohnerzahlen der Gemeinden des Landkreises Landshut am 30.06.2017**

Nachstehend wird die Übersicht des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung mit den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen der Gemeinden des Landkreises Landshut zum 30.06.2017 bekanntgegeben:

Bevölkerungsstand am 30.06.2017

| 09274000 | Landkreis Landshut | Niederbayern |
|-----------------|---------------------------|---------------------|
| Gemeinde | | Einwohner |
| | | insgesamt |
| 09274111 | Adlkofen | 4 160 |
| 09274112 | Aham | 1 954 |
| 09274113 | Altdorf | 11 213 |
| 09274114 | Altfraunhofen | 2 387 |
| 09274118 | Baierbach | 794 |
| 09274119 | Bayerbach b.Ergoldsbach | 1 836 |
| 09274120 | Bodenkirchen | 5 264 |
| 09274194 | Bruckberg | 5 379 |
| 09274121 | Buch a.Erlbach | 3 835 |
| 09274124 | Eching | 4 062 |
| 09274126 | Ergolding, M | 12 359 |
| 09274127 | Ergoldsbach, M | 7 778 |
| 09274128 | Essenbach, M | 11 944 |
| 09274132 | Furth | 3 510 |
| 09274134 | Geisenhausen, M | 6 960 |
| 09274135 | Gerzen | 1 839 |
| 09274141 | Hohenthann | 4 107 |
| 09274145 | Kröning | 2 013 |
| 09274146 | Kumhausen | 5 362 |
| 09274153 | Neufahrn i.NB | 4 079 |
| 09274154 | Neufraunhofen | 1 088 |
| 09274156 | Niederaichbach | 4 011 |
| 09274165 | Obersüßbach | 1 749 |
| 09274172 | Pfeffenhausen, M | 4 954 |
| 09274174 | Postau | 1 622 |
| 09274176 | Rottenburg a.d.Laaber, St | 7 995 |
| 09274179 | Schalkham | 891 |
| 09274182 | Tiefenbach | 3 815 |
| 09274183 | Velden, M | 6 594 |
| 09274184 | Vilsbiburg, St | 11 711 |
| 09274185 | Vilsheim | 2 560 |
| 09274187 | Weihmichl | 2 521 |
| 09274188 | Weng | 1 473 |
| 09274191 | Wörth a.d.Isar | 2 904 |
| 09274193 | Wurmsham | 1 389 |
| | zusammen | 156 112 |

Landshut, 09.04.2018
 LANDRATSAMT LANDSHUT
 Sachgebiet 30
 gez.
 Hiergeist

(Nr. 30 vom 09.04.2018)

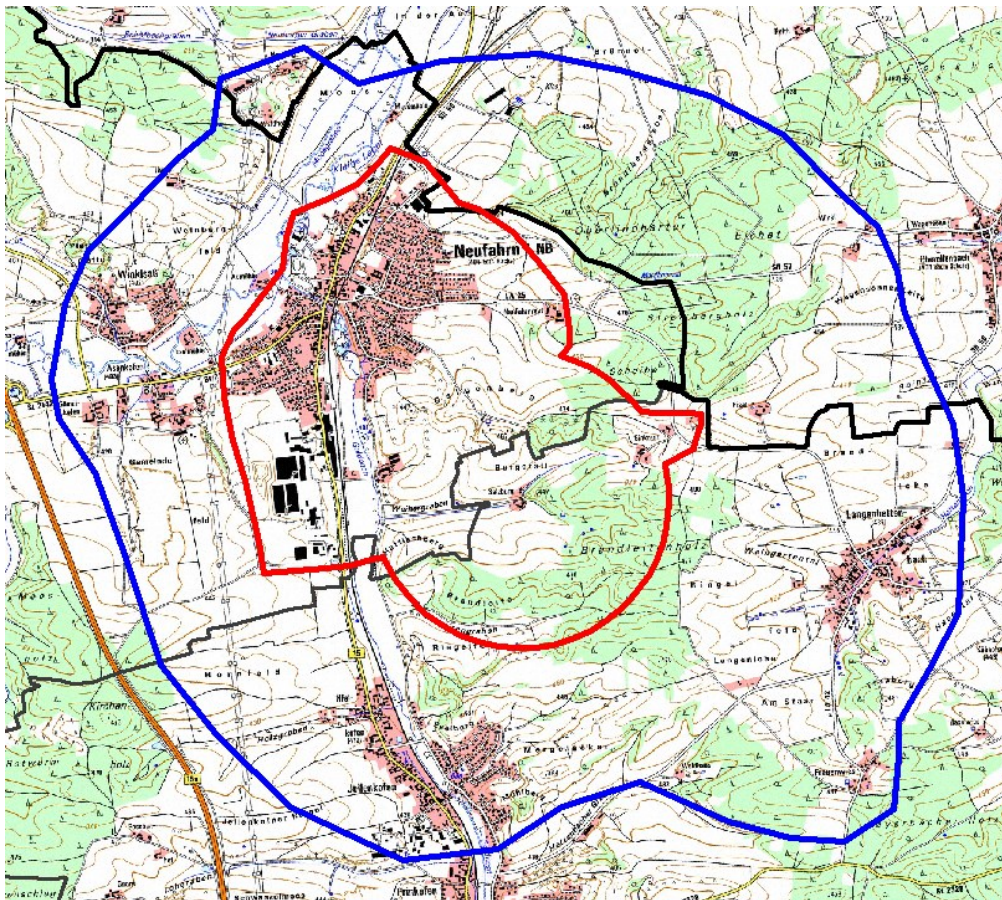
Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes und der Bienenseuchen-Verordnung; Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen

Das Landratsamt Landshut erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

Bildung eines Sperrbezirks

Aufgrund der aktuellen Seuchenlage wird die Fläche im Radius von einem Kilometer, auf einen Radius von ca. 3 Kilometer um den Ausbruchsort in Salzburg, 84088 Neufahrn, (Ortschaften: Neufahrnreut, Einkreut, Neufahrn, Aumühle, Eselmühle, Gämelkofen, Humpl, Iffelkofen, Jellenkofen, Langenhettenbach, Winklsaß, Asenkofen, Frauenwies bei Ergoldsbach, Moosmühle und Salzburg) erweitert und entsprechend der beigefügten grafischen Darstellung) zum **Sperrbezirk** erklärt.



Für den Sperrbezirk gilt folgendes:

1. Alle Besitzer von Bienenvölkern, deren Standorte im Sperrgebiet liegen, haben dies **unverzüglich** dem Landratsamt Landshut, Veterinäramt, Veldener Str. 15, 84036 Landshut, **Tel. 0871 / 408 - 4000**, anzuzeigen.
2. Alle Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk sind unverzüglich auf die Amerikanische Faulbrut amtstierärztlich zu untersuchen; diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes zu wiederholen.
3. Der Besitzer von Bienenvölkern und Bienenständen oder sein Vertreter ist verpflichtet, zur Durchführung der Untersuchung die erforderliche Hilfe zu leisten.
4. Bewegliche Bienenstände dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden.
5. Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtermittel, Bienenwohnungen und benützte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.

6. Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk verbracht werden.
7. Diese Vorschriften finden keine Anwendung auf Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist und auf Wachs, Waben, Wabenteile und Wabenabfälle, wenn sie an wachsverarbeitende Betriebe, die über die erforderlichen Einrichtungen zur Entseuchung des Wachses verfügen und unter der Kennzeichnung „Seuchenwachs“ abgegeben werden.
8. Von Bienen nicht mehr besetzte Bienenwohnungen sind stets bienendicht verschlossen zu halten.

Anordnung des sofortigen Vollzugs

Diese Anordnung wird für sofort vollziehbar erklärt.

Kosten

Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Landshut als öffentlich bekanntgegeben.

Landshut, 11.04.2018
Landratsamt Landshut

Dr. Kurpiers
Ltd. Veterinärdirektor

Die angeordneten Schutzmaßnahmen werden aufgehoben, wenn die Amerikanische Faulbrut erloschen ist.

Die Amerikanische Faulbrut im Bienenstand gilt als erloschen, wenn

- a) alle Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes verendet oder getötet oder unschädlich beseitigt worden sind oder
- b) die an der Seuche erkrankten Bienen des verseuchten Bienenstandes verendet oder getötet oder unschädlich beseitigt oder behandelt worden sind und die Untersuchung nach § 9 Abs. 2 Bienenseuchenverordnung einen negativen Befund ergeben hat und
- c) die Entseuchung unter amtlicher Überwachung durchgeführt und vom beamteten Tierarzt abgenommen worden ist.
- d) die Untersuchung nach § 11 Abs. 1 Nr. 1 Bienenseuchenverordnung einen negativen Befund ergeben hat.

Hinweise:

1. Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) ist nur der verfügende Teil einer Allgemeinverfügung öffentlich bekanntzumachen. Einer Begründung dieser Allgemeinverfügung bedarf es gemäß Art. 39 Abs. 2 Nr. 5 BayVwVfG nicht.
2. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung im Landratsamt Landshut, Veldener Straße 15, 84036 Landshut, Nebengebäude 1, EG, Zimmer Nr. 14, aus. Sie kann während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

(Nr. 84 - 5650.6/3 vom 11.04.2018)

Landshut, den 12.04.2018
Landratsamt

gez.
Dreier
Landrat